



HYPNOSE FÜR:
- Raucherentwöhnung
- Gewichtsreduktion
- Tiefenentspannung

Wieder freie Termine verfügbar!
ELLEN BRAUN
HEILPRAKTIKERIN FÜR PSYCHOTHERAPIE
PSYCHOLOGISCHE BERATERIN

Gesprächstherapie
Schunterstraße 27, 38444 Wolfsburg
Termine nach Vereinbarung:
☎ 01520 5274995
✉ ellen.braun95@gmail.com
www.ellen-braun.com

25881001_002426

Gäste finden neues Café schöner: „Dolce Amaro“ ist jetzt in der Innenstadt

Das Bistro ist aus der City-Galerie ausgezogen und hat in der Porschestraße 58 neu eröffnet

WOLFSBURG. Italienisches Frühstück, Kuchen und alkoholfreie Cocktails gibt es jetzt mitten in Wolfsburgs Fußgängerzone. Das „Dolce Amaro“ ist aus der City-Galerie ausgezogen und hat in der Porschestraße 58 neu eröffnet. Kurz nach dem Start ist das Café bereits gut besucht: Eine junge Frau arbeitet am Laptop, am anderen Tisch unterhalten sich vier Freunde.

Für die Betreiber Giuseppe Tordo und Carlo Belviso ist der Umzug ein Neustart. Sie hoffen, in der Fußgängerzone mehr Laufkundschaft zu erreichen. Momentan helfen Belvisos Sohn Saverio und Tordos Sohn Matteo aus. „Wir sind momentan im Geschäft, weil das Café noch Mitarbeiter sucht“, so Saverio. Der 26-Jährige hatte den Betrieb Ende 2024 zusammen mit seinem Onkel Giuseppe Tordo in der City-Galerie eröffnet.

WIEDERERÖFFNUNG IN DER PORSCHESTRAßE

Im Januar haben sie die Räume im Obergeschoss des Einkaufszentrums verlassen. „Im Center gibt es viele Leerstände. Zudem schließen viele Geschäfte be-

reits um 18.30 Uhr, sodass wir weniger Laufkundschaft hatten“, sagt Saverio Belviso. Am neuen Standort in der Fußgängerzone hoffen die Betreiber nun auf mehr Menschen, die am Café vorbeikommen.

Ein 46-Jähriger und seine Mutter waren in der City-Galerie Stammkunden. Den neuen Standort finden sie besser. „Das neue Café ist einladender.“

**Wir sind momentan
im Geschäft,
weil das Café noch
Mitarbeiter sucht.**

Saverio Belviso
Sohn eines der Betreiber

Auch für die City-Galerie ist der Auszug ein weiterer Verlust in der Gastronomie. Das Weinbistro „Helming“ hat die City-Galerie aus denselben Gründen nach nur einem Jahr wieder verlassen. Betreiber Holger Helming nimmt kein Blatt vor den Mund: „Wir haben massive Verluste gemacht. Es lief verheerend.“

Center-Managerin Eszter Márk erklärte, dass die jeweili-



Das Café Dolce Amaro hat in der Porschestraße wieder eröffnet. Yil Lamprecht (links) findet den Standort in der Innenstadt schöner als in der City-Galerie.

Foto: Britta Schulze

gen Mietverhältnisse beendet wurden. „Aktuell befinden wir uns für beide Flächen in Gesprächen mit mehreren potenziellen Mietpartnern“, sagt Márk auf Anfrage der Zeitung.

AUßENGASTRONOMIE UND LOUNGE-ECKE

Die Volksbank Brawo freut sich, dass das Café als Mieter in ihre Immobilie gezogen ist. In dem

rund 150 Quadratmeter großen Laden war zuvor die Modekette Pimkie. Das Café befindet sich damit nahe an den entstehenden Bravo-Arkaden. Das Geschäft geht weit hinein, sodass auch größere Gruppen einen Platz finden.

Die linke Wand ist gelb, die Rechte ist grün. Die Bezüge der Stühle sind ebenfalls in den Farben. Innen gibt es 36 Sitzplätze. Ab Ende September soll auch

Außengastronomie angeboten werden. Laut Saverio Belviso wird der Spielplatz, der aktuell noch vor dem Geschäft ist, an eine andere Stelle versetzt. „Auf der Fläche möchten wir einen Pavillon aufbauen, damit die Gäste vor dem Wind geschützt sind. Dieser Antrag wurde bei der Stadt Wolfsburg eingereicht“, erzählt der 26-Jährige. Außerdem soll im Café noch eine Lounge-Ecke

mit bequemen Möbeln aufgebaut werden.

GÄSTE KOMMEN GERNE INS NEUE CAFÉ

Bei einem Besuch der Zeitung sitzen bereits mehrere Gäste im Café. Yil Lamprecht erzählte, dass sie vor wenigen Tagen im Café war und jetzt mit ihren Freundinnen wiedergekommen sei. „Der Kaffee ist sehr gut, und in der Innenstadt ist es viel schöner als im Einkaufszentrum“, so die 25-jährige.

Das Café eröffnet täglich um 8 Uhr, dann können die Gäste beispielsweise ein italienisches Frühstück bestellen. „Die Italiener trinken morgens gerne einen Kaffee mit einem Croissant. Die gibt es bei uns den ganzen Tag und sie kommen frisch aus dem Ofen“, sagt Saverio Belviso. Zudem bietet das Café unter anderem einen Teller mit Schinken, Salami, Weintrauben, zwei Brötchen, Orangensaft und einem gekochten Ei an.

Abends bleibt das Café so lange geöffnet, wie Gäste da sind. „Das war in den letzten Tagen so gegen 22.30 Uhr. Wir

möchten niemanden hetzen, wenn der letzte Cocktail bestellt wird“, betont Saverio Belviso.

In der Vitrine werden Tiramisu, Käsekuchen, Erdbeerkuchen und „Omas Kuchen“ angeboten. „Das ist Kuchen mit Vanillepudding und den Kuchen macht ein Bekannter, der mir das Rezept nicht verraten möchte“, sagt der 26-Jährige und lacht. Welche Kuchen angeboten werden, wechselt täglich. Der Käsekuchen kann beispielsweise mit Pistazienjoghurt verfeinert werden.

part of BMOOVO
WIESN
DIE ALM RUFT.
AFTER WORK WIESN
MI 16.09. | MI 07.10.
ALM WIESN
SA 26.09.
QR-CODE SCANNEN &
TICKETS SICHERN
WWW.BMOOVO.DE/OKTOBERFEST
25193401_002426

Vier neue E-Ladepunkte in der Stadt

FALLERSLEBEN/VORSFELDE.

Elektroautos können ab sofort an den Standorten Fallersleben und Vorsfelde an neuen öffentlichen Ladepunkten Strom tanken. Gleichzeitig sorgen neue Photovoltaikanlagen auf den Dächern dafür, dass ein Teil der benötigten Energie vor Ort erzeugt wird. Umgesetzt hat die Maßnahmen die Volksbank Brawo an ihren beiden Filialen.

An den Standorten in der Bahnhofstraße 17 in Fallersleben sowie in der Langen Straße 44 in Vorsfelde stehen ab sofort jeweils

vier öffentlich zugängliche AC-Ladepunkte mit einer Leistung von bis zu 11 Kilowatt zur Verfügung. Die Ladepunkte können nicht nur von Kundinnen und Kunden der Bank, sondern auch von anderen E-Autofahrern genutzt werden.

Die Bezahlung ist per Kreditkarte, über ausgewählte Ladekartenanbieter, kontaktlos über einen QR-Code oder mit der Brawo GE-Ladekarte möglich.

Auf den Dächern der beiden Filialen wurden außerdem Photo-

voltaikanlagen installiert. Der erzeugte Strom wird zunächst für die Versorgung der Gebäude genutzt. Überschüssiger Solarstrom kann für die Ladeinfrastruktur eingesetzt werden.

Wie viel des Strombedarfs der beiden Filialen tatsächlich durch die Anlagen gedeckt werden kann, beziffert die Volksbank in ihrer Mitteilung nicht näher.

„Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Mit den neuen Photovoltaikanlagen und Lade-

punkten schaffen wir einen konkreten Mehrwert für unsere Kundinnen und Kunden und leisten gleichzeitig einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz“, sagt Claudia Kayser, Leiterin der Direktion Wolfsburg bei der Volksbank Brawo.

Die neuen Ladepunkte können während eines Bankbesuchs genutzt werden. Sie stehen aber auch anderen E-Mobilisten zur Verfügung, die in Fallersleben oder Vorsfelde unterwegs sind. Lukas Ritzka-Cole, Geschäfts-

führer der Brawo GE Solution GmbH, verweist auf die Verbindung von Photovoltaik und Ladeinfrastruktur: „Die Kombination aus Photovoltaik und Ladeinfrastruktur zeigt, wie sich nachhaltige Energieerzeugung und moderne Mobilität sinnvoll miteinander verbinden lassen.“

Die Volksbank Brawo will mit den beiden Projekten ihre Gebäude stärker mit eigener Energieversorgung verbinden und zugleich Ladeangebote für Elektrofahrzeuge bereitstellen.



Filialeleiter Tobias Hess (l.) und Marcus Flentje, Projektleiter Brawo Green Energy, an den neuen Ladepunkten der Volksbank Brawo-Filiale in Vorsfelde.

Foto: Matthias Leitzke

Helios Klinikum Gifhorn

Tag der offenen Geburtsklinik

Stillen. Deine Superkraft.

Weltstillwoche

3. Oktober 2026

von 10:00 bis 16:00 Uhr

In der Elternschule im Erdgeschoss

Mit dabei sind unsere Ärzte, Hebammen, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Stillspezialisten, IBCLC und unsere Babyslotsin. Persönlich, nahbar und mit Zeit für all eure Fragen.

Weitere Infos
über uns



Save the date



Foto: Adobe Stock | Pixel-Shot